

Um die Lebensqualität der an Demenz erkrankten Menschen zu erhalten und die Betreuung sicherzustellen, werden Hilfsangebote immer wichtiger. Das Netzwerk Demenz Mayen-Koblenz verbessert entscheidend die Versorgungs- und Hilfeleistungen für Demenzkranke und ihre Angehörigen.

Ich freue mich, dass die „Wochen der Demenz“ im Landkreis stattfinden. Ich bin mir sicher, dass ihr Angebot erneut dankend angenommen wird und wünsche den Veranstaltungswochen mit ihren verschiedenen Aktivitäten einen guten Verlauf.



Dr. Alexander Saftig
Landrat des Landkreises
Mayen-Koblenz

Das Netzwerk Demenz Mayen-Koblenz

Das Netzwerk Demenz Mayen-Koblenz ist ein informeller Zusammenschluss von ambulanten und stationären Einrichtungen der Wohlfahrtspflege, der Verwaltung, Gesundheitspflege, Selbsthilfe, dem Ehrenamt, der Ärzteschaft sowie privater Anbieter im Landkreis Mayen-Koblenz.

Es nutzt vorhandene Ressourcen der am Netzwerk beteiligten Einrichtungen, Gruppen und Personen, gewährleistet eine Zusammenarbeit und möchte die Versorgungs- und Hilfeleistungen für demenzkranke Menschen und ihre Angehörigen in der Region verbessern.

Das Netzwerk Demenz MYK wurde im Oktober 2007 auf Initiative der Beratungs- und Koordinierungsstellen im Landkreis Mayen-Koblenz gegründet.



Kontakt und weitere Informationen

Netzwerk Demenz
Mayen-Koblenz

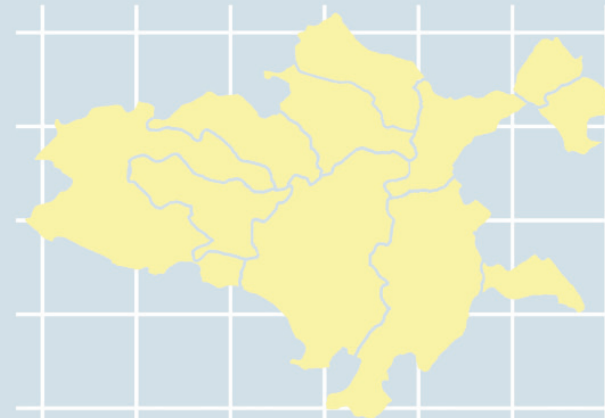
Olaf Spohr
Pflegestützpunkt
Mendig/Pellenz

Brunnenstraße 3
56743 Mendig
Tel.: 0 26 52 - 52 83 59
Fax: 0 26 52 - 52 83 88

beko@mayen-koblenz.drk.de

www.demenz-myk.de

Netzwerk Demenz



Mayen-Koblenz

Wochen der Demenz im Landkreis Mayen-Koblenz

**vom 21. September
bis 08. Oktober 2010**

PROGRAMMÜBERSICHT



Grußwort

des Landrates
Dr. Alexander Saftig
anlässlich der kreisweiten
„Wochen der Demenz 2010“.

Liebe Leserinnen und Leser,

die Suche nach dem Haustürschlüssel kennt jeder. Dass er oft tagelang verlegt ist, an den unmöglichsten Stellen wieder zum Vorschein kommt und nur noch Klebezettel den Kampf gegen das Vergessen erleichtern, können Anzeichen von Demenz sein.

Das Leben mit dem Vergessen ist schwierig und leider nicht selten. Die Zahl der Betroffenen steigt, auch im Landkreis Mayen-Koblenz. Aufgrund der demographischen Entwicklung und den immer höheren Lebenserwartungen ist davon auszugehen, dass die Zahl von derzeit 1,3 Millionen demenzkranker Menschen in Deutschland noch übertroffen wird.

Die Pflege, Versorgung und Betreuung dieser Menschen ist eine große gesellschaftliche Herausforderung und eine wichtige Zukunftsaufgabe. Für mich ist es daher selbstverständlich, die „Wochen der Demenz“ zu unterstützen. Gerne habe ich die Schirmherrschaft übernommen.

Die Betroffenen sind durch die Krankheit oft geistig und körperlich belastet, Angehörige und Freunde sind überfordert und hilflos. Nicht umsonst wird Demenz häufig als Familienkrankheit bezeichnet.

DIE VERANSTALTUNGEN DER WOCHEN DER DEMENZ AUF EINEN BLICK

Mittwoch, 22.09.2010

Fantasiereise mit dem Sinneswagen
Alten- und Pflegeheim St Martin,
Heinrich-Heine Straße 7 - 11, 56299 Ochtendung
15.00 - 16.30 Uhr
(ab 14.00 Uhr Kaffeetrinken in der Cafeteria)
Anmeldung unter 0 26 25 - 95 87 151

Vortrag für pflegende Angehörige, „Demenz und Depression-
der schmale Grat zwischen Verpflichtung und Selbstfürsorge“
Referent: Holger Thiel
Geriatrische Tagesstätte der Rhein-Mosel-Fachklinik,
Kastanienallee 1, 56626 Andernach
18.00 Uhr
Anmeldung unter 0 26 32 - 407-377

Donnerstag, 23.09.2010

Vortrag „Pflegeversicherung: Pflegestufen und Leistungen unter
besonderer Berücksichtigung der Demenz“
Caritas Sozialstation Dieblich, Gartenstraße 32, 56332 Dieblich
18.00 Uhr
Anmeldung unter 0 26 07 - 97 22 47

Vortrag „Leben in der Erinnerung -
Beschäftigung mit Demenzkranken“
Caritas Sozialstation Weißenthurm,
Kirchstr. 8, 56575 Weißenthurm
18.00 Uhr
Anmeldung unter 0 26 07 - 97 224

Vortrag „Neues zur Patientenverfügung im
Zusammenspiel von Vollmacht und Betreuung“
anschl. Imbiss in der Cafeteria
Referent: Robert Müller
Alten- und Pflegeheim St. Martin,
Heinrich-Heine Straße 7 - 11, 56299 Ochtendung
19.00 Uhr
Anmeldung nicht erforderlich

Freitag, 24.09.2010

„Wenn die Tochter zur Mutter wird“ - Demenz-Beratung über
entlastende Angebote der gesetzlichen und privaten
Pflegeversicherung, gleichzeitig Betreuungsangebot
Haus der Familie, Gartenstraße 4, 56626 Andernach
15.00 - 16.30 Uhr
Anmeldung unter 0 26 32 - 94 59 813

Dienstag, 28.09.2010

„Menschen mit Demenz erreichen“ - Einführung in die
10-Minuten-Aktivierung und Gedächtnistraining
AWO Seniorenzentrum, Berlinerstraße 2c, 56575 Weißenthurm
15.00 - 16.30 Uhr
Anmeldung unter 0 26 37 - 91 20

Filmabend „An ihrer Seite“ - anschl. Möglichkeit zum Austausch
Alten- und Pflegeheim St. Martin,
Heinrich-Heine Straße 7 - 11, 56299 Ochtendung
19.00 Uhr
Anmeldung nicht erforderlich

„Komi- Methode“ - Handpuppen Einsatz in der Altenpflege zur
Gemüts- und Kommunikationsverbesserung
Referentin: Katja Krebs
Geriatrische Tagesstätte der Rhein-Mosel-Fachklinik,
Kastanienallee 1, 56626 Andernach
18.00 Uhr
Anmeldung unter 0 26 32 - 407-377

Mittwoch, 29.09.2010

„Was ist eigentlich los mit mir?“ - Leben und Umgang mit demen-
zkranken Menschen, Filmvorführung und praktische Beispiele
Betreuungs- und Begegnungszentrum Haus im Rebenhang,
Krambachweg 8, 56333 Winningen
17.30 Uhr
Anmeldung unter 0 26 06 - 92 100

Donnerstag, 30.09.2010

Informationsveranstaltung „Welche Mischung brauchen Menschen
mit Demenz - Aromen und Reiki“

Villa Toscana, Schulstraße 24 a, 56736 Kottenheim
18.00 Uhr
Anmeldung unter 0 26 51 - 40 900

Freitag, 01.10.2010

Vortrag „Gefühle zum Klingen bringen“ - Einsatz von Musik bei
Menschen mit Demenzerkrankung
Referenten: Birgit Demerath und Wolfram Schenk
Mehrgenerationenhaus St. Matthias,
St. Veit Straße 14, 56727 Mayen
14.00 - 16.00 Uhr
Anmeldung nicht erforderlich

Montag, 04.10.2010

Vortrag „Leben in der Erinnerung - Beschäftigung mit
Demenzkranken“
Caritas Sozialstation Dieblich, Gartenstraße 32, 56332 Dieblich
18.00 Uhr
Anmeldung unter 0 26 07 - 97 22 47

Schulungsreihe für Angehörige demenzkranker Menschen,
gleichzeitig Betreuungsangebot
DRK Mendig, Pellenzstraße 84 a, Mendig
Referenten: Andreas Gilcher, Bernd Westbomke, Renate von Ritter
Jeweils 18.00 - 20.00 Uhr,
Termine am 04.10., 11.10., 18.10., 25.10. und 08.11.
Anmeldung bis 27.09. unter 0 26 52 - 52 83 59

Filmabend „An ihrer Seite“ - anschl. Möglichkeit zum Austausch
Cafe am Obertor, Seniorenzentrum St. Josef,
Obertorstraße 35, 56294 Münstermaifeld
19.00 Uhr
Anmeldung nicht erforderlich

Dienstag, 05.10.2010

„Leben mit dem Vergessen - die Familienkrankheit Demenz“,
Filmvorführung mit anschl. Diskussionsrunde
Seniorenheim St. Josef, Beuelsweg 8, 56179 Vallendar
15.00 Uhr
Anmeldung nicht erforderlich

„Musik und Demenz“ - Musikalischer Nachmittag mit bekannten
Volksliedern und Schlagern
Seniorenzentrum St. Peter,
Andernacherstraße 4, 56218 Mülheim-Kärlich
15.00 Uhr
Anmeldung nicht erforderlich

Vortrag „Pflegeversicherung: Pflegestufen und Leistungen unter
besonderer Berücksichtigung der Demenz“
Caritas Sozialstation Weißenthurm,
Kirchstraße 8, 56575 Weißenthurm
18.00 Uhr
Anmeldung unter 0 26 32 - 92 444

Mittwoch, 06.10.2010

Vortrag „Wie redest Du eigentlich mit mir“ - ein Angebot der
Ochtendunger Vortragsreihe (nicht nur für Angehörige von
Demenzkranken), anschl. Imbiss in der Cafeteria
Referent: Dr. Mathias Jung
Alten- und Pflegeheim St Martin,
Heinrich-Heine Straße 7 - 11, 56299 Ochtendung
19.00 - 20.30 Uhr
Anmeldung unter 0 26 25 - 95 87 151

„Heute für morgen entscheiden!“ Workshop Patientenverfügung
Referenten: Prof. Heribert Niederschlag, Dr. Michael Maasberg,
Jürgen Fischer
Barmherzige Brüder Saffig, Pöschstraße 18, 56648 Saffig
15.00 - 18.00 Uhr
Anmeldung nicht erforderlich

Fotoausstellung „Einblicke in einen anderen Alltag“
Café Schänzchen, Barmherzige Brüder Saffig,
Pöschstraße 18, 56648 Saffig
vom 07.10. - 05.11.2010

Donnerstag, 07.10.2010

Filmabend „An ihrer Seite“ - anschl. Möglichkeit zum Austausch
Pfarrsaal, Bachstraße 19, 56751 Polch
19.00 Uhr
Anmeldung nicht erforderlich